

## Funk-Empfänger UP CONNECT, Universal-Dimmer 1fach

Gebrauchsanleitung



Art.-Nr. MEG507900

### Für Ihre Sicherheit



#### GEFAHR

**Gefahr von schweren Sach- und Personenschäden, z. B. durch Brand oder elektrischen Schlag, aufgrund einer unsachgemäßen Elektroinstallation.**

Eine sichere Elektroinstallation kann nur gewährleistet werden, wenn die handelnde Person nachweislich über Grundkenntnisse auf folgenden Gebieten verfügt:

- Anschluss an Installationsnetze
- Verbindung mehrerer elektrischer Geräte
- Verlegung von Elektroleitungen

Über diese Kenntnisse und Erfahrungen verfügen in der Regel nur ausgebildete Fachkräfte im Bereich der Elektro-Installationstechnik. Bei Nichterfüllung dieser Mindestanforderungen oder Missachtung droht für Sie die persönliche Haftung bei Sach- und Personenschäden.



#### GEFAHR

**Lebensgefahr durch elektrischen Schlag.**

Auch bei ausgeschaltetem Gerät kann an den Ausgängen Spannung anliegen. Schalten Sie bei Arbeiten an den angeschlossenen Verbrauchern immer das Gerät über die vorgeschaltete Sicherung spannungsfrei.



#### VORSICHT

Angeschlossene Geräte und der Dimmer können beschädigt werden, wenn Sie Geräte betreiben, die nicht den technischen Spezifikationen entsprechen (siehe Technische Daten).

- Der Dimmer benötigt im Betrieb eine Mindestlast von 25 VA.
- Ausschliesslich Leuchten an den Dimmer anschließen.
- Keine Leuchte mit Energiesparlampe(n) anschließen.
- Keine Mischlasten (induktiv und kapazitiv zugleich) anschließen.
- Kein Anschluss von Kombinationen aus elektronischen und konventionellen Trafos.
- Es dürfen nur dimmbare Trafos angeschlossen werden.
- Der Anschluss aus Kombinationen von Trafos und ohmschen Lasten, Glühlampen, 230 V-Halogenlampen ist nur zulässig, wenn die Leistung der ohmschen Last max. 30% der gesamten angeschlossenen Last beträgt.

### Dimmer kennen lernen

Der Funk-Empfänger UP CONNECT, Universal-Dimmer 1fach wird im folgenden Dimmer genannt.

Mit dem Dimmer können Sie Leuchten (siehe technische Daten) über Funk und über einen direkt am Dimmer angeschlossene Nebenstellentaster schalten und dimmen.

Der Dimmer erkennt die angeschlossene Last automatisch, ist überlastfest, kurzschlussfest, brummfrei und verfügt über eine Softstart-Funktion, die eine angeschlossene Last sanft hochdimmt.



#### Hinweise

- Dimmen Sie keine Steckdosen! Die Gefahr der Überlastung und des Anschlusses ungeeigneter Geräte ist zu groß.
- Bei zu geringer Last an angeschlossenen gewickelten Trafos kann es zu Funktionsstörungen im Dimmbetrieb kommen. Die Last am Trafo sollte daher mindestens 40 % der Nennleistung des Trafos betragen.
- Bei zu hoher Last löst der Überlastschutz des Dimmers aus. Verringern Sie die angeschlossene Last und schalten den Dimmer wieder ein.
- Wenn Sie mehrere Dimmer nebeneinander montieren reduziert sich wegen der verringerten Wärmeableitung die maximal zulässige Last um 20 %.

### Dimmer montieren



#### GEFAHR

**Lebensgefahr durch elektrischen Schlag.**

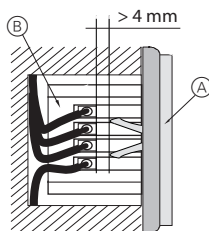
Das Gerät hat keine Basisisolierung und muss berührungssicher montiert werden!



#### GEFAHR

**Lebensgefahr durch elektrischen Strom.**

Bei der Montage einer Abdeckung (A) muss der Abstand von Befestigungsklammern oder Schrauben der Abdeckung zu den Anschlüssen des Dimmers (B) im montierten Zustand mindestens 4 mm betragen!



Ist der Abstand kleiner als 4 mm muß eine tiefere Installationsdose verwendet werden!

Die Befestigungsklammern oder Schrauben der Abdeckung dürfen auch nicht auf das Gehäuse drücken.



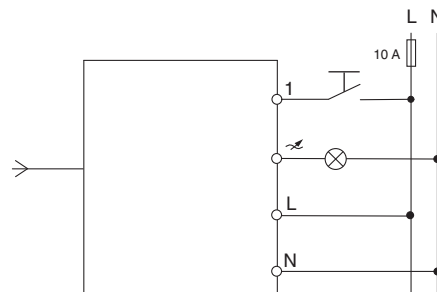
#### VORSICHT

Der Dimmer kann sich im Betrieb aufheizen.

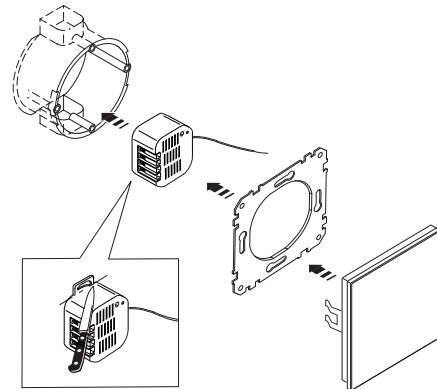
- Den Dimmer nicht in der Nähe von leicht entzündlichem Material installieren.
- Den Dimmer nicht in der Nähe von Wärmequellen installieren.
- Die Umgebungstemperatur des Dimmers sollte dauerhaft unter 25° C liegen.

Montieren Sie den Dimmer einfach „unsichtbar“ in der Nähe des anzuschließenden Verbrauchers, zum Beispiel in einer Unterputzdose mit Blindabdeckung.

#### ① Dimmer anschließen.



#### ② Dimmer montieren.



Verlegen Sie die Antenne möglichst weit entfernt von metallischen Teilen (Anschlußleitungen, Trageringe etc.), um Störungen des Funksignals zu vermeiden.



Metallflächen in unmittelbarer Umgebung (z. B. Unterputzdosen aus Metall, Türzargen aus Metall) können die Empfangseigenschaften beeinträchtigen!

### Dimmer in Betrieb nehmen

Im Anschluss an die Montage:

#### ① Netzspannung einschalten.

Die angeschlossenen Leuchten flackern ungefähr zehn Sekunden lang und erlöschen dann wieder. Der Dimmer hat die angeschlossene Last erkannt und ist betriebsbereit.



Das Aufflackern der Leuchten (Lasterkennung) tritt nach jedem Unterbrechen der Netzspannung auf.

### Dimmer bedienen

Sie können den Dimmer über folgende Bedienelemente bedienen:

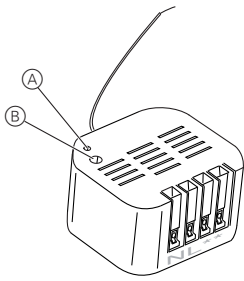
- Über einen angelernten Sender eines Funksystems CONNECT (z. B. Funk-Taster CONNECT/Sensorfläche CONNECT).
- Über einen angeschlossenen Nebenstellen-Taster (kein Schalter).

#### Leuchte schalten/dimmen

- Einschalten/Ausschalten: Taste kurz drücken. Die Leuchte wird immer mit der zuletzt eingestellten Helligkeit eingeschaltet (Memoryfunktion).
- Heller/dunkler dimmen: Taste gedrückt halten bis die gewünschte Helligkeit erreicht ist.

**i** Ist der Dimmer eingeschaltet, leuchtet die LED (A) am Dimmer.

Sie können den Dimmer auch am Gerät über die Schalttaste (B) bedienen. Für diese Bedienung dürfen nur isolierte Werkzeuge verwendet werden, z. B. isolierte Phasenprüfer!



- (A) LED
- (B) Schalttaste

### Was tun bei Störungen?

**i** Mit der Funk-USB-Datenschnittstelle CONNECT (an einem entsprechenden PC) und dem Funk-Konfigurator CONNECT können Sie bei Störungen das gesamte Funk-System analysieren und überprüfen.

### Das Gerät reagiert nicht auf den angelegten Sender:

- Stellen Sie sicher, dass die maximale Reichweite eingehalten ist und sich keine Metallflächen, wie Metallschränke oder ähnliches, in der Funkstrecke befinden.
- Überprüfen Sie ggf., ob die Batterie im Funk-Taster richtig eingesetzt und nicht leer ist.
- Stellen Sie sicher, dass sich das Gerät nicht im Programmiermodus befindet. (Zu erkennen an der blinkenden LED.)
- Wiederholen Sie ggf. den Anlernvorgang.

### Der Verbraucher lässt sich weder über den Nebeneingang, noch über angebundene Sender bedienen.

- Stellen Sie sicher, dass der Nebeneingang korrekt angeschlossen ist.
- Überprüfen Sie, ob nach dem Einschalten die LED leuchtet. Wenn ja, liegt das Problem wahrscheinlich beim Verbraucher (z. B. Leuchtmittel defekt).

### Der Dimmer schaltet im Betrieb regelmäßig aus oder lässt sich nicht einschalten.

- Die angeschlossene Last ist zu groß und der Dimmer ist überhitzt. Dimmer abkühlen lassen und die angeschlossene Last reduzieren.
- Möglichen Kurzschluß beheben. Anschließend den Dimmer einschalten und warten, bis die Lasterkennung beendet ist (kein Flackern der Lampe mehr).

### Zurücksetzen in den Auslieferungszustand (Reset)

In bestimmten Fällen ist es notwendig dieses Gerät (und ggf. auch die anderen Geräte des Funk-Systems) in den Auslieferungszustand zurück zu setzen und das Funk-System neu zu konfigurieren:

### VORSICHT

Beim Zurücksetzen in den Auslieferungszustand gehen alle Einstellungen und Verbindungen dieses CONNECT-Gerätes verloren. Eventuell funktioniert das Funksystem nicht mehr und muss neu konfiguriert werden, siehe separate Beschreibung Funk-System CONNECT (liegt den Geräten mit Systemverwaltung bei).

- ① Tippen Sie dreimal schnell hintereinander (innerhalb von ca. 1,5 Sekunden) die Schalttaste (B) (mit einem isolierten Werkzeug, z. B. einem isolierten Phasenprüfer).

Die LED (A) blinkt.

- ② Anschließend drücken Sie die Schalttaste bis die LED erlischt (ca. 5 Sekunden).

Das Gerät ist wieder im Auslieferungszustand.

### Technische Daten

Anschlusswerte: AC 230 V  
Mindestlast: 25 VA  
Maximallast: 250 VA  
Funkfrequenz: 868 MHz  
Funkprotokoll: Z-Wave  
CONNECT-Gerätetyp: Empfänger  
Reichweite: bis ca. 100 m im Freifeld  
bis ca. 30 m in Gebäuden (abhängig vom Baumaterial)

Abmessungen  
(H x B x T): ca. 52 x 47 x 27 mm

Hinweise für versierte Anwender, die dieses Gerät mit Z-Wave kompatiblen Geräten anderer Hersteller verwenden möchten:

Z-Wave-Gerätetyp	Routing Slave
Learn -Mode (für Einbindung in Z-Wave Systeme anderer Hersteller)	Dreifachklick auf Schalttaste
„Node Info Frame“ senden	Dreifachklick auf Schalttaste.

Association Group 1	Schalten/Dimmen weiterer Funk-Empfänger CONNECT
Parameter Number 196	Dimmgeschwindigkeit
Parameter Value 0	schnell
Parameter Value 240	langsam

Funktionsliste	Parameternummer
Dimmen	0

Z-Wave Begriff	CONNECT-Begriff
Inclusion	Anlernen (sendet Node Info Frame), siehe Beschreibung Funk-System CONNECT
Exclusion	Zurücksetzen in den Auslieferungszustand, Auslernen
Primary	Gerät mit Systemverwaltung

**i** Dieses Gerät kann mit allen Z-Wave-kompatiblen Geräten verwendet werden; auch mit Geräten anderer Hersteller. Jedes Z-Wave-kompatible Gerät kann zu einem Z-Wave-System hinzugefügt werden und funktioniert dann auch als Router sofern das Weiterleiten von Befehlen unterstützt wird. Die Konfiguration eines Z-Wave-Systems ist in der Beschreibung der Geräte mit Systemverwaltung (z. B. Funk-Taster CONNECT) beschrieben. Einige Funktionen sind nur mit Geräten möglich, die zum Funk-System CONNECT kompatibel sind.